



FREIE WÄHLER



WNK UWG - Fraktion im Rat der Stadt Wermelskirchen

Wermelskirchener Neue Kommunalpolitik - Unabhängige Wählergemeinschaft

An den  
Vorsitzenden des  
Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr  
Herrn Friedel Burghoff  
über den Bürgermeister  
der Stadt Wermelskirchen  
Herrn Bürgermeister Eric Weik

-Rathaus-

21. Juni 2012

**Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr (StUV) am 17. September 2012:  
Einbahnstraßenregelung Telegrafstraße „drehen“**

Sehr geehrter Herr Burghoff,

die Fraktion WNK UWG FREIE WÄHLER beantragt, o.a. Punkt auf die Tagesordnung der Sitzung am 17.09.2012 aufzunehmen.

Der Ausschuss möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen zu prüfen, ob es möglich ist,

- die Einbahnstraßenregelung in der Telegrafstraße zu „drehen“,
- den Panorama-Radweg in West-Ost-Richtung über die Telegrafstraße zu führen,
- den Panorama-Radwegs in Ost-West-Richtung unter Nutzung des ohnehin bislang nicht genutzten „Wildkräuterstreifens“ geschützt über den Brückenweg zu führen.

Fraktionsvorsitzender:  
Henning Rehse  
Goethestraße 33  
42929 Wermelskirchen  
e-mail: wnk-wermelskirchen@t-online.de

Tel.: 02196 / 3933Qp  
Tel.: 0211 / 7110365Qd  
Fax: 02196 / 974878  
mobil: 0171 / 3401418  
www.wnkuwg.de



WNK UWG - Fraktion im Rat der Stadt Wermelskirchen

**Wermelskirchener Neue Kommunalpolitik - Unabhängige Wählergemeinschaft**

Damit wären mehrere positive Effekte erreicht:

- In der Telegrafienstraße gibt es keinen gefährlichen gegenläufigen Radverkehr mehr.
- Durch die Änderung der gewohnten Fahrtrichtung in der Telegrafienstraße wird der Durchgangsverkehr diese zukünftig nicht mehr nutzen.
- Die Telegrafienstraße wird aber nicht komplett vom Verkehr abgeschnitten.
- Der „Wildkräuterstreifen“ entlang des Brückenwegs wird einer sinnvollen Nutzung zugeführt.
- Der Panorama-Radweg wird weiterhin ohne Lücke in beide Richtungen durch Wermelskirchen geführt.
- Durch die Führung durch den Brückenweg erhält der Panorama-Radweg eine weitere Aufwertung, da sich von dort eine wunderbare Aussicht auf Remscheid bietet.

Wir bitten um Zustimmung zu unserem Antrag.

Da es dem Bürgermeister mit diesem Thema offenbar sehr wichtig und eilig ist, bitten wir darum, abweichend von der sonst geübten Praxis, den Antrag in der StUV-Sitzung nicht erst als eingebracht zu betrachten sondern bitten die Verwaltung die Prüfung der Gedanken bereits vorab durchzuführen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Rüdiger Bornhold  
(Mitglied des Rates)

Henning Rehse  
(Fraktionsvorsitzender)

Fraktionsvorsitzender:  
Henning Rehse  
Goethestraße 33  
42929 Wermelskirchen  
e-mail: [wnk-wermelskirchen@t-online.de](mailto:wnk-wermelskirchen@t-online.de)

Tel.: 02196 / 3933Qp  
Tel.: 0211 / 7110365Qd  
Fax: 02196 / 974878  
mobil: 0171 / 3401418  
[www.wnkuwg.de](http://www.wnkuwg.de)